Das kleine Buch der inspirierenden Gedanken und Aufzeichnungen Naji Cherfan



© Die Naji Cherfan Stiftung - 2010 1. Auflage Alle Rechte vorbehalten ISBN 978-9953-0-1566-8 Autor: Naji Cherfan

Editor: Karen Solomon Beratung: Chafic Zakaria

Herausgeber: CCM International,

5 Konitsis Street, 15125 Maroussi,

Athen Griechenland

Künstler: Elena Chirdaris

Übersetzung: Isabell Scherg

Inhaltsverzeichnis

Gefühle	8
Entscheidungsfindung	10
Richtlinien zum Erfolg	12
Leben	14
Zeit	17
Der Körper, Verstand und Seele	21
Verhältnis zu Gott	24
Das Licht	26
Gott in unserem Leben	28
Najis Liste guter Ratschläge	30

Einleitung

Der Autor dieses kleinen Buches, Naji Cherfan, entschloss sich, Lehren aus einer Erfahrung zu ziehen, die andere als Tragödie bezeichnen würden. Menschen haben im Gegensatz zur Tierwelt die Möglichkeit zu wählen. Naji sagt, dass wenige Augenblicke Dein Leben für immer verändern können. Er muss es wissen.... ihm ist es passiert. Er betrachtet die Welt mit ehrlichen Augen und sucht intensiv nach der Bedeutung des Daseins.

In einer Welt, die nach Macht und Geld giert, sind einige Dinge dennoch ganz einfach geblieben. Naji reduziert die Bedeutung des Lebens auf den kleinsten gemeinsamen Nenner. In einer Gleichung von Liebe über Wahrheit ergibt die Kürzung das gleiche Ergebnis. Wir sind auf der Suche nach Wahrheit und Liebe, ob wir uns dessen bewusst sind oder nicht.

Während der Therapie nach einem schweren Schädeltrauma führte Naji ein Tagebuch mit seinen Gedanken und geistigen Entdeckungen. Mit einem wissbegierigen Verstand und dem Hunger nach Information sortiert er alles was er hört, liest und fühlt, bis er sich seine eigene Meinung gebildet hat. Sein "Kleines Buch der inspirierenden Gedanken und Aufzeichnungen" enthält den Kern seiner Überzeugungen. Dieses Wissen zu erlangen, ist ihm nicht leicht zugefallen, aber er zahlte den Preis für seinen Glauben und das Erwachen ohne zu murren. Das macht seinen Charme aus. Folge Naji und Du wirst in Begleitung sein von Künstlern, schönen Frauen, Menschen mit Lebenshunger und Freunden, die ihn verehren und respektieren für das, was aus ihm geworden ist und nicht für das, was er tut. Er ist die Verkörperung einer positiven Einstellung und ein Wunder in der Entstehung.

Seine anregenden Mitschriften wurden zwischen 1998 und 2003 gesammelt. Einige sind Originale, einige sind geborgt und einige sind Zitate. Sie sprechen viele Punkte an, haben aber eine Sache gemeinsam: Die Wahrheit im Kampf zwischen Stolz und Geist. Lies und entspanne Dich. Es ist die Sichtweise eines Mannes über die Reise, die man Leben nennt. Naji begann seine Reise mit 18 Jahren und setzt sie ein Jahrzehnt später fort.

Gefühle

Ich las, dass Gefühle unsere Emotionen beeinflussen. Die Neurowissenschaft hat entdeckt, dass Emotionen und Gedanken miteinander verbunden sind. Wenn Verstand und Emotion sich widersprechen, gewinnt immer die Emotion. Dies geschieht, weil Gefühle unsere Entscheidungen beeinflussen, obwohl wir gerne vernünftig erscheinen möchten.

Selbst wenn wir vernünftig sind, können wir unseren Gefühlen nicht entfliehen. Emotionen und Gedanken sind verbunden. Gedanken werden Worte. Worte werden Taten. Taten werden Gewohnheiten. Gewohnheiten werden Eigenschaften und Eigenschaften formen unser Schicksal.

Während ich das Buch "Der Prophet" von Khalil Gibran las, lernte ich einiges über die Liebe und die Ehe. Seinen Worten entnahm ich, dass die Liebe nicht ein Superkleber ist, der Menschen zusammenhält. Menschen brauchen ihren Freiraum. Eine Zeder und ein Ahornbaum können nicht nebeneinander im Schatten des anderen wachsen. Die Saiten einer Gitarre liegen nebeneinander und zupft man sie gemeinsam, erhält man harmonische Musik, Harmonie können auch zwei Menschen schaffen. Zwei Individuen können nicht eine Person werden. Sie können sich gegenseitig die Tassen füllen, müssen aber nicht aus einer Tasse trinken. Sie können sich gegenseitig ein Stück Brot geben, müssen aber nicht das eine Stück teilen. Denke an die Pfeiler in einem Tempel. Die Säulen tragen den Tempel obwohl sie weit voneinander entfernt stehen. Dies entspricht der Liebe zwischen zwei Menschen. Liebe sollte wie ein Ozean sein, nicht wie ein Klebstoff, der sie zusammenhält. Das Gefühl ist die Sprache der Seele.

Entscheidungsfindung

Die beste Entscheidung ist die richtige Entscheidung und die schlechteste Entscheidung ist, unentschieden zu sein.

Im Wesentlichen bedeutet dies, dass wir eine Entscheidung treffen müssen, verantwortlich und rechenschaftspflichtig sein müssen und uns auf der Stelle um etwas kümmern sollten. Wenn man unentschieden, zögerlich oder durcheinander ist, ist man nicht arbeitsfähig. In der Vergangenheit lernte ich: "Sei nicht nur wütend, sondern räche dich". Neue Erfahrung haben mich folgendes gelehrt: "Räche dich nicht, sondern schaue nach vorne und vergib".

Wenn ich jemand beobachte, der etwas Gutes tut, denke ich bei mir, dass ich das auch tun könnte. Aber die Wahrheit ist doch, dass es nicht getan ist, bis ich es tatsächlich tue. Zuerst lerne ich, dann verstehe ich und dann präge ich es mir fest ein. Die Entscheidungsfindung erfordert eine Beständigkeit im Denkprozess. Wenn ich mir gut tue, dann bin ich auch für andere gut. Ich bin für mein eigenes Leben verantwortlich.

Richtlinien zum Erfolg

Diese sind die Richtlinien, die mir im Alltag halfen, erfolgreich zu sein.

- Setze dir Ziele
- 2. Folge einem Plan
- 3. Erkenne, wann Du Rat suchen musst
- 4. Arbeite hart
- 5. Sei erfolgreich

"Beharrlichkeit ist nicht ein langes Rennen. Es sind viele kurze Rennen, eines nach dem anderen" (Walter Elliot)

Leben

Das Leben ist eine tägliche Übung des Gebens und Nehmens, und nur diejenigen, die dieses Konzept verstehen und annehmen, werden die Gewinner im Leben sein. Seine Umgebung zu verstehen und sich auf sie einzulassen, ist ein Riesenschritt in die eigene Ausgeglichenheit. Diese Ausgeglichenheit führt zum wirklichen Glück. Es gibt Zeiten, in denen ich gezwungen werde, meine geistigen und körperlichen Fähigkeiten herauszufordern. Dann gibt es Momente, in denen ich mich auf die Erfahrungen der Vergangenheit besinne. Indem ich versuche, Herausforderung und Besinnung zu berücksichtigen, erhalte ich mir das Gleichgewicht in meinem Leben.

Andere wichtige Faktoren um bei allen Unternehmungen zum Erfolg zu gelangen, sind Ausdauer und Beharrlichkeit. Im Leben werden nicht immer nur die intelligentesten oder begabtesten Menschen berühmt, wohlhabend oder erfolgreich. Entschlossene und hart arbeitende Menschen bringen es oft zu hohen Ehren. Edison sagte: "Erfolg besteht zu 10% aus Inspiration und zu 90% aus Schweiß".

Kommunikation ist der größte Vorteil, den wir Menschen haben. Nutze was in Dir steckt, um den Menschen zu zeigen, wer Du wirklich bist. Nichts passiert rein zufällig. Wenn etwas geschehen soll, dann wird es geschehen. Behalte Deine positive Haltung – nichts ist wichtiger. Wenn ich in einer bestimmten Situation unentschlossen bin, bleibe ich ruhig und sage gar nichts. Auf diese Art kann ich auch nicht kritisiert oder verurteilt werden.

Kommunikation zwischen Menschen bedeutet, dass sie sich etwas Interessantes mitteilen möchten. Über andere Menschen zu sprechen setzt allerdings negative Kräfte frei, bei Dir ebenso wie bei der Person, über die Du redest. Beim Zuhören anderer Leute findet man Trost und Frieden. Das Zuhören ist womöglich eine noch grössere Kunst als das Sprechen. Je mehr

Du zuhörst, desto mehr nimmst Du auf; je mehr Du aufnimmst, desto mehr verstehst Du; je mehr Du verstehst, desto stärker kannst du lieben. Prüfe den Ratschlag, den Menschen Dir geben und entwickele die Fähigkeit über verschiedene Ideen zu sprechen. Wir wurden mit zwei Augen, zwei Ohren und einem Mund erschaffen, was soviel bedeutet, als dass wir zweimal so viel sehen und hören sollten, als wir sprechen. Es ist nicht notwendig, jeden Menschen von allen Ideen zu überzeugen. Vergiss nie, dass Taten lauter sprechen als Worte.

Ich tue was immer ich tun muss, um mich selbst zu finden und zur Ruhe zu kommen. Man konzentriert sich auf den Schmerz und nicht auf das, was eigentlich geschieht, und manchmal spielt sich alles nur im Kopf ab. Akzeptiere die Dinge wie sie sind und ändere die Dinge, die Du ändern kannst. Wenn Du die Welt verändern willst, dann beginne in Deinem Mikrokosmos. Wenn Du Deinen persönlichen Einsatz änderst, hast Du die Möglichkeit, die Energie um Dich herum zu ändern. Übernehme die volle Verantwortung für Deine Taten und

blicke nach vorne. Wir können Zufriedenheit und Frieden in uns selbst finden, ungeachtet der Mittel, die uns zur Verfügung stehen. Wir haben ein Leben, eine Welt; unser Leben und unsere Welt. Konzentriere Dich auf sie und verschönere sie. Das Leben auf der Erde ist ein Test und eine Reise für jeden von uns. Du musst nur leben können! Tue Dein Bestes, um das Geschenk des ewigen Lebens zu erhalten.

Zeit

Wir sind nicht Teil der Zeit. Zeit ist ein Konzept, ein Werkzeug, mit dem man von Punkt eins zu Punkt zwei gelangt! Es ist wie in der Redewendung: "Ich habe einen langen Tag!" Damit meine ich ja nur, dass ich einen "schweren" Tag habe..... ich verbinde die Zeit mit meinen negativen Gedanken und lehne dadurch den Augenblick ab, in dem ich mich befinde. Wenn wir uns amüsieren, sagen wir "die Zeit vergeht wie im Fluge". Das bedeutet, dass wir uns in der Gegenwart wohlfühlen. Wenn wir uns durch unser Tun übernehmen, werden wir uns von der Ebene des Denkens, das Zeit in Betracht zieht, entfernen. Zeit existiert nicht. Es ist nur eine, Maßeinheit die im Zusammenhang mit unserem Denken steht. Ich las einmal, dass ein entspannter Mensch fünf bis acht Atemzüge pro Minute macht. Wir denken nicht ans Atmen. Wir atmen einfach. Versuche den Moment zwischen zwei Gedanken einzufangen. Wenn es Dir gelingt,

wirst Du den "Augenblick" als Glücksmoment empfinden. Keine Gedanken, keine Probleme.

Zeit ist ein Konzept des Verstandes. Wenn Du z. B. eine Prüfung schreibst, empfindest Du jede Minute als Folter. Zeit ist, wenn wir aufhören das Leben mit Begeisterung zu sehen!!! Begeisterung kommt vom altgriechischen Wort "en-theo" und bedeutet der Gott im Inneren! Wenn wir begeistert sind, erlauben wir Gott sich durch uns auszudrücken! Wenn wir aufhören nachzudenken, erlauben wir Gott, sich durch unsere Großzügigkeit, unser Lachen und der bedingungslosen Liebe nur der Liebe willen zu offenbaren. Leuchtender Friede!

Durch Zeitmanagement verwaltest Du Deine Zeit, damit Dinge effizient erledigt werden können. Heutzutage wird viel über die Zeit diskutiert und ebenso über das Geschenk des ewigen Lebens durch unseren Herrn, Jesus Christus. Versuche in der Gegenwart zu leben. Die heutigen Probleme zeigen sich in Unsicherheit und Angstzuständen, welche zu niedrigem Selbstvertrauen führen. Die Angst, zu spät zu kommen, resultiert in Verspätung. Ich konzentriere mich darauf, zur rechten Zeit am rechten Platz zu sein und versuche, mich von der Zeit ruhig und gelassen leiten, aber nicht hetzen zu lassen. "Fürchte dich nicht; alles braucht seine Zeit; Geduld ist eine Tugend". Diese Worte sagte mir mein Vater zu Beginn meiner Rehabilitationszeit. Sie begleiten mich auf jedem Schritt, den ich mache und lehrten mich, dankbar zu sein und nichts als selbstverständlich anzusehen.

Ich merkte, dass ich nicht nur meine Zeit einteilen musste, sondern auch meine Energie. Wenn Du etwas tun musst, wirst Du es tun können, auch wenn Du Deine Kraft nur im Unterbewusstsein einsetzt. Ein guter Weg, um seine Energie zu lenken, ist das tiefe Atmen. Das funktioniert wie eine Art Rückstelltaste für Verstand und Körper, weil es uns hilft, uns auf die Gegenwart zu konzentrieren und in ihr zu bleiben. Ein erfrischendes Nickerchen während des Tages erhöht unsere Energie und unser Durchhaltevermögen. Müdigkeit erinnert uns daran, dass wir schwach sind und nicht alles gleichzeitig

tun können. Indem wir acht Stunden schlafen, acht Stunden arbeiten und in den restlichen acht Stunden alles erledigen, was getan werden muss, teilen wir die Energie auf Geist und Körper auf. Eigentlich ist Zeit ganz einfach das, was wir daraus machen.

Der Körper, der Verstand und die Seele

Der Körper, der Verstand und die Seele sind von Natur aus eine Einheit. Körper und Verstand sind Opfer an Gott. Der Geist ist die Verbindung zu Gott, und die Seele ist die Sehnsucht nach Gott. Die Kombination dieser Elemente im Menschen führt zu einem Zustand der Harmonie und der Gesundheit. Ohne Harmonie tauchen Symptome wie Unwohlsein, Krankheiten und Gleichgewichtsverlust auf. Nun kommt die Medizin ins Spiel. Manchmal befreit sie den Körper und den Geist von Schmerzen, behandelt die Krankheit und heilt den Menschen. Es gibt jedoch wiederkehrende Krankheiten, die beweisen, dass manche Behandlungen nur an der Oberfläche kratzen, jedoch keinen Erfolg in der Wiederherstellung des inneren Gleichgewichtes bringen. Da jeder Fall einzigartig ist, gibt es auf die Frage "medikamentöse Behandlung oder nicht" keine eindeutige Antwort, wenn man den Fall nicht genau kennt. Das Prinzip ist denkbar einfach: finde die Gründe für den Verlust der Ausgeglichenheit einer Person (Gründe können emotional, energiebezogen, unausgewogene Ernährung oder genetisch bedingt sein, usw.). Wecke die heilenden Kräfte Deines Körpers und nutze die Kraft des Geistes, um die reine Energie zu den labilen Körperteilen zu senden und den Geist mit der Seele zu verbinden.

Die Möglichkeiten, die Verbindung zwischen Körper, Geist und Seele zu erreichen, sind unerschöpflich und unbegrenzt. Einige der Techniken sind: Meditation, Gebete, Tai-Chi, Shiatsu, Akupunktur, Reflexzonenmassage, Massagen, magnetisch Metalle, usw. Für jede Person gibt es eine Lernkurve, um die diese Techniken zu üben und die Behandlung zum Erfolg zu bringen (es sei denn, man übt mit einem Meister seines Faches. Dann könnte sich sofortiger Erfolg einstellen.).

Wir alle haben die Möglichkeit, moderne Medizin in Anspruch zu nehmen. Wenn eine alternative Therapie gleichzeitig erfolgt, können beide Therapien durchaus sehr positive Effekte erzielen. Der behandelnde Arzt sollte jedoch über die alternative Therapie informiert sein und im Falle von Gegenanzeigen sofort konsultiert werden.

Es kann der Fall eintreten, bei dem eine Person durch umfangreiches Wissen und Geistesstärke (Konzentration) auch ohne medikamentöse Behandlung auskommt. Bis dahin sollte aber jeder von uns die Angebote der modernen Medizin zur Verbesserung seiner Gesundheit nutzen. Ich glaube nicht, dass Medikation die Lösung aller Probleme ist, aber mitunter treten chemische Unausgewogenheiten auf, die nur mit Hilfe der Medizin behandelt werden können. Ich bin jedoch der Meinung, dass Medikation kombiniert mit Therapie durchaus nützlich und erfolgreich sein kann.

Verhältnis zum Gott

Gott erinnert uns an unseren Wert, in seinen Augen ist jeder von uns wertvoll. Er ermutigt uns, unsere Aufmerksamkeit von unseren weltlichen Sorgen und Wünschen eher auf das "Unsichtbare" zu lenken, auf unser inneres Himmelreich, auf unsere Seele, wo alles vorbestimmt ist.

Raum und Zeit sind eins. Beides betrifft den Menschen. Wenn wir Christus in unser Herz lassen, sind wir nicht länger Mensch sondern sind das Ebenbild des Menschen, den Gott erschaffen hat. Zeit ist die Maßeinteilung im Hinblick auf das Ende. Wir hören nicht auf, zu sein. In der Ewigkeit gibt es keine Zeit. Wenn Du in den Himmel kommst, gibt es keine Zweifel, keine Sorgen und keine Probleme. Du bist so glücklich, so still und so verzückt, dass alles andere nicht mehr zählt. Null, Staub, Torheit...

Wir Menschen leben auf der Erde und machen ein großes Getue um Nichtigkeiten. Wir sind alle verrückt.... rennen geschäftig der Zeit nach, die wir gar nicht haben. Wenn Du aber zu Dir selbst findest, kommt es Dir vor, als ob alle anderen Menschen auf der Erde unter Drogen stehen. Das Witzige ist, dass sie von sich selbst überzeugt sind. Ob Du etwas nun richtig oder falsch machst, ist den anderen Menschen egal. Das ist richtig. Das ist falsch. So wird es gemacht. Aber sie sagen nur: "Ich habe keine Zeit. Ich bin in Eile. Die Zeit wird kommen". Sollen wir wirklich auf diesen Unsinn hören? Ich finde, es reicht....die Zeit ist reif, endlich aufzuwachen.

Das Licht

Als ich mein inneres Licht entdeckte, ließ ich es wachsen. Jetzt verstehe ich, was Jesus meinte als er sagte: "Glaubet an das Licht…". Jesus ist, war und wird immer das wahre Licht sein.

Wir brauchen Ausgeglichenheit... die Fähigkeit, der Wahrheit ins Auge zu blicken ohne uns zu belügen. Wir bestehen aus einem Körper, einem Verstand und einer Seele. Die Seele ist das Schönste, obgleich man sie nicht sehen kann. Der Verstand muss sich entwickeln, um Signale zu senden, die sich in unseren Taten und Verhaltensweisen widerspiegeln. Das Ergebnis ist unser Charakter. Durch Gott finden wir uns selbst. Obwohl wir nur zeitlich begrenzt in unserem Körper wohnen, bietet er uns eine körperliche Erscheinungsform für die Zeit unseres Lebens. "Denn Gott ist's, der in Euch wirkt, beides, das Wollen und das Vollbringen, nach seinem Wohlgefallen" (Philipper, 2:13)

Ich stelle meinen christlichen Glauben unter Beweis durch mein Leben und nicht nur durch meine Persönlichkeit. Ich sehe nicht nur meine Misserfolge sondern bin dankbar, für das, was ich habe; diese Einstellung hilft mir, nach vorne zu blicken und nicht immer alles zu analysieren. Ein Ziel zu haben hilft mir, mich zu organisieren und die richtigen Entscheidungen zu treffen.

"Gestern ist Geschichte, Zukunft ist Geheimnis, aber die Gegenwart ist ein Geschenk". (Quelle, unbekannt.)

Gott in unserem Leben

Wenn wir uns mit Gott beschäftigen, werden wir eines seiner Werkzeuge. Wenn Du und ich selbst die Menschen erlösen könnten, hätte Christus nicht für uns sterben müssen. Gottes Gnade bestärkt und errettet uns, wenn wir den Weg mit seiner Liebe gehen. Glaube ist die Gewissheit, dass es Gott gibt, auch wenn wir ihn nicht sehen können. Ich versuche Dinge zu tun, die mir Gott ans Herz legt und nicht Dinge, die mir Leute in den Kopf setzen. Glaube sagt mir, dass Jesus mein bester Freund ist, auf den ich immer zählen kann.

Ein Leben im Glauben wird Dein Leben und das von Anderen durch zahllose Beispiele bereichern. Wir nutzen unseren Verstand zum Denken, unseren Körper zum Arbeiten und unser Herz zum Lieben. Es ist gut, täglich etwas Sinnvolles zu tun. Es ist nicht wichtig, in welchem Lebensabschnitt Du Dich gerade befindest. Es ist nicht wichtig, was Andere tun; es geht nur um Deinen persönlichen Erfolg. Wenn wir negative Gedanken zulassen, werden sie irgendwann wie Blei auf unseren Schultern lasten. Man kann nicht Gutes und Schlechtes in der Waage halten. Im Leben gibt es nicht für alles eine passende Erklärung. Taten formen unsere eigene Aufrichtigkeit. Liebe, arbeite und spiele. Halte an Deiner Aufrichtigkeit fest, auch wenn es die Anderen nicht zu bemerken scheinen. Wenn wir die Verantwortung für unsere Taten übernehmen, benötigen wir keine Entschuldigungen mehr für die Dinge, die geschehen sind. Wir überlegen, bevor wir sprechen.

Naji's Liste guter Ratschläge

(Mach damit, was Du möchtest!)

- Erkenne Deine Grenzen.
- 2. Nutze Geld zum Kauf von Dingen die Du benötigst, aber verwechsele Bedürfnis nicht mit Habgier.
- Lasse Dir Zeit, um Dinge langsam aber sicher zu tun. Denk daran: wie gewonnen, so zerronnen.
- Anstatt bei der Arbeit müde und angespannt zu sein, solltest Du Dich auf das Wesentliche konzentrieren.
 Wenn Du Dich beschäftigst, wirst Du neue Energie bekommen und guter Laune sein.
- 5. Sei dankbar für das, was Du hast.
- 6. Esse, um zu leben. Lebe nicht nur, um zu essen. Hier geht es um Qualität vor Quantität.

- 7. Sei einfühlsam mit anderen.
- 8. Bleibe Dir selbst treu, wo Du auch bist, und akzeptiere die anderen wie sie sind.
- 9. Zeige Sinn für Humor.
- 10. Lernen aus Deinen Fehlern, um klug zu werden.

Anmerkung des Verfassers

Indem ich die Gegebenheiten des Lebens akzeptiere, suche ich nicht länger nach Ausreden oder versuche, die Vergangenheit zu vergessen. Ich lebe in der Gegenwart, im "Hier und Jetzt". Wenn ich denke: "Ich hätte... oder ich sollte"... versuche ich mir zu sagen "aber tat ich es?" Manchmal ist es notwendig, schwere Zeiten zu durchleben, um das Leben wieder schätzen zu lernen!

Ich versuche, nicht übermäßig empfindlich zu sein, indem ich die Dinge nicht persönlich nehme. Da ich beschäftigt bin, verletze ich weder mich selbst, noch andere. Jemand sagte mir einmal, dass jeder Tag wie ein Wunder sei. Möglicherweise ist jeder Atemzug ein Wunder und wir verehren Gott indem wir atmen. Ich bete, weil ich lebe, nicht um etwas zu bekommen.

Gott zeigt mir in meinem Leben was ich wie tun muss. Wir sind nicht berufen, für den Herrn zu arbeiten, sondern der Herr tut seine Arbeit durch uns. In Petrus 'Brief an die Philipper schreibt er: "Also, meine Liebsten, wie ihr allezeit seid gehorsam gewesen, nicht allein in meiner Gegenwart sondern auch nun viel mehr in meiner Abwesenheit, schaffet, dass ihr selig werdet, mit Furcht und Zittern".

Ich bin überzeugt, dass diese Zeilen bedeuten, dass wir für die Erhaltung unserer persönlichen Beziehung mit Gott selbst verantwortlich sind.

"Selig sind die Menschen, die Gott straft." (Hiob 5:17)

Wir alle können ein Licht in der Dunkelheit sein...

"Wir alle können ein Licht in der Dunkelheit sein..."

Mit dieser Aussage beendet der Autor sein Buch, in dem er Gedanken und Aufzeichnungen festhält, die ihn während seiner Genesung von seinem schweren Schädeltrauma begleiteten. Mut, Glaube und Entschlossenheit gaben ihm die Kraft und die Motivation, Informationen von anderen und eigene Erfahrungen aufzuschreiben und mitzuteilen. Dies ist die Botschaft eines Mannes, der Hoffnung und Ermutigung jedem zukommen lassen möchte, der schwere Zeiten durchlebt.

www.virtualpatience.com

www.najicherfanfoundation.org

ISBN 978-9953-0-1566-8